



Stadt Leverkusen

Antrag Nr. 2019/3294

Der Oberbürgermeister

I/01-011-20-06-he

Dezernat/Fachbereich/AZ

25.11.19

Datum

Beratungsfolge	Datum	Zuständigkeit	Behandlung
Bürger- und Umweltausschuss	14.11.2019	Beratung	öffentlich
Bezirksvertretung für den Stadtbezirk II	26.11.2019	Beratung	öffentlich
Finanz- und Rechtsausschuss	02.12.2019	Beratung	öffentlich
Rat der Stadt Leverkusen	16.12.2019	Entscheidung	öffentlich

Betreff:

Parkraumbewirtschaftung im Wohngebiet Alte Ruhlach/Wiembachallee

- Antrag der SPD-Fraktion vom 14.11.19
- Stellungnahme der Verwaltung vom 25.11.19

36-la
Friedhelm Laufs
Tel. 3300

25.11.19

01

- über Herrn Beigeordneten Lünenbach
- über Herrn Oberbürgermeister Richrath

gez. Lünenbach
gez. Richrath

Parkraumbewirtschaftung im Wohngebiet Alte Ruhlach/Wiembachallee
- Antrag der SPD-Fraktion vom 14.11.19
- Antrag Nr. 2019/3294

Die Neueinführung von Parkraumbewirtschaftungsmaßnahmen wird grundsätzlich seitens der Verwaltung begleitet und die Auswirkungen beobachtet. Insofern können die im Antrag dargestellten Beobachtungen seitens der Verwaltung bestätigt werden und decken sich auch zum Teil mit den von betroffenen Anwohnern/-innen beschriebenen Situationen.

Bei den gewünschten Veränderungen ist allerdings auch die angestrebte Mobilitätswende nicht außer Acht zu lassen.

Die gewünschte Verlängerung der Parkscheibenregelung von 2 auf 3 Stunden ist eine sinnvolle Veränderung, die Besuchern/-innen der Anwohner/-innen oder auch Kunden/-innen im Gebiet genügend Zeit für ihr Anliegen lässt ohne gleichzeitig für Mitarbeiter/-innen der dortigen Gewerbebetriebe zum Parken während der Arbeitszeit genutzt werden zu können.

Die Einführung eines Tagestickets für 4 € sowie eines 7-Tage-Tickets für 14 € bietet in diesem Bewohnerparkbezirk die Möglichkeit, sein Fahrzeug auch für längere Erledigungen oder Besuche zu parken. Auch dies ist eine sinnvolle Erweiterung der bisherigen Regelungen, wenn diese im gesamten Bewohnerparkbezirk gelten soll. Die im Antrag aufgeführten Änderungen unter Ziff. 2 und 4 werden entsprechend interpretiert, dass ein weiterer Parkscheinautomat im Bezirk aufgestellt werden soll, über den, neben dem auf dem Rennbaumplatz vorhandenen Automaten, nur diese Tages- oder Wochentickets gezogen werden können.

Eine Ausweitung der Parkraumbewirtschaftung mit Parkscheinautomaten im gesamten Bewohnerparkbezirk wird seitens der Verwaltung jedenfalls nicht befürwortet und macht unter Berücksichtigung der beantragten Ausweitung der Parkscheibenregelung auch keinen Sinn.

Für die Einführung eines Tages- oder Wochentickets ist die Änderung der Parkgebührenordnung durch den Rat der Stadt Leverkusen erforderlich. Sollte die Bezirksvertretung einen entsprechenden Beschluss fassen, wird die Verwaltung diese Änderung im nächsten Beratungsturnus einbringen. Die Änderung der Parkscheibenregelung ist kurzfristig realisierbar, die Anschaffung eines zusätzlichen Parkscheinautomaten von der entsprechenden Mittelbereitstellung abhängig.

Bürger und Straßenverkehr